

- Anlage 2 -

Gemeinderatsanfrage der Fraktion DIE LINKE: Befristete Beschäftigung bei der Stadt Karlsruhe

Hebelstraße 15
76133 Karlsruhe

Telefon 0721 - 480 88 0
Telefax 0721 - 480 88 19

info@kek-karlsruhe.de
www.kek-karlsruhe.de

Ihr Ansprechpartner:
Dirk Vogeley
Telefon 0721 - 480 88 10
vogeley@kek-karlsruhe.de

Antwort der KEK

Seite 1 von 2
23. September 2015

Zur Anfrage der Gemeinderatsfraktion DIE LINKE nehmen wir wie folgt Stellung:

Frage 1b): Bei der KEK sind derzeit insgesamt sechs Arbeitsverhältnisse befristet geschlossen. Dies entspricht 50 Prozent aller Beschäftigungsverhältnisse der Gesellschaft.

Frage 2: Bei allen sechs befristeten Arbeitsverhältnissen handelt es sich um Projektstellen. Eine davon ist zudem befristet mit einer Elternzeitvertretung besetzt.

Frage 3: Vier der sechs befristeten Arbeitsverhältnisse bestehen seit 2014 und wurden mit den Stromspar-Partnern geschlossen. Diese führen seit 2010 kostenfreie Energieberatungen in einkommensschwachen Haushalten durch. Die Stromspar-Partner waren hierfür seit 2010 zunächst über Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bei den Arbeitsförderungsbetrieben angestellt und wurden von der KEK betreut. Die Förderung lief für die betreffenden Personen 2014 aus. Aufgrund des hohen Bedarfes an Energieberatung für sozial benachteiligte Zielgruppen, hatte der Gemeinderat 2013 beschlossen, die Aktion fortzuführen und der KEK hierfür zusätzliche Mittel aus dem städtischen Haushalt zur Verfügung zu stellen. Die Zuschüsse decken die Personalkosten für 36 Monate. Daher wurden die vier Verträge mit den Stromspar-Partnern auf drei Jahre befristet geschlossen und laufen im April bzw. Mai 2017 aus.

Eine weitere befristete Stelle hat die KEK projektbezogen 2011 geschlossen. Mit der Gründung der KEK wurde ein Stellenplan beschlossen, der fünf feste Arbeitsverhältnisse vorsieht. Da die KEK in den ersten Jahren nach der Gründung mit ihren Projekten Überschüsse erwirtschaftet hat, konnte sie eine weitere Stelle finanzieren und damit die Zahl der durchgeführten Projekte weiter erhöhen. Vorgabe der Gesellschafter war jedoch, dass diese nicht in den Personalstamm der KEK übernommen, sondern lediglich über die erwirtschafteten Überschüsse der KEK finanziert wird. Aufgrund der Projektstätigkeit der KEK ist das wirtschaftliche Ergebnis nicht länger als ein Jahr planbar. Aus diesem Grund wurde die Stelle zunächst auf ein halbes Jahr befristet geschlossen und



KEK - Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur gGmbH
HRB 706846 Mannheim

Geschäftsführung: Ass. iur. Dirk Vogeley

Sparkasse Karlsruhe
BLZ 660 501 01
Konto Nr. 108 094 723
UST-IdNr. DE265072435



zweimal (2011 und 2013) auf ein weiteres bzw. drei weitere Jahre verlängert. Der derzeitige Vertrag läuft 2016 aus.

Zusätzlich besteht bei der KEK derzeit aufgrund einer Elternzeitvertretung ein sechstes befristetes Arbeitsverhältnis. Dieses wurde 2014 geschlossen und endet 2015.

Frage 4a): Wie bereits zu Frage 3 erläutert wurde nur eines der befristeten Arbeitsverhältnisse bisher zweimal verlängert. Weitere Kettenverträge liegen bei der KEK nicht vor.

Frage 5b): In der Vergangenheit wurden bei der KEK für zwei Ingenieursstellen des Personalstammes insgesamt drei befristete Verträge geschlossen. Zwei davon wurden bereits vor Ablauf des Vertrages entfristet. Ein weiteres wurde auf Wunsch des Mitarbeiters nicht fortgeführt und neu besetzt. Demzufolge entspricht der Anteil der befristeten Arbeitsverhältnisse, die in ein unbefristetes umgewandelt wurden, 22 Prozent.

gez.
Vogeley



Stadtmaking Karlsruhe GmbH
Kaiserstraße 142-144
76133 Karlsruhe

Geschäftsführer:
Norbert Käthler, Martin Wacker
Amtsgericht HRB 109748
USt-ID-Nr. DE219549340

24. 09. 2015
Gesehen Dez. 4

h

Da

25. September 2015

Anfrage von „DIE LINKE“: Befristete Beschäftigung bei der Stadt Karlsruhe

Stellungnahme

Zu 1 b.

Bei der Stadtmaking Karlsruhe GmbH gibt es aktuell 26 befristete Verträge, das sind 70% aller Arbeitsverträge.

Zu 2.

Die Mitarbeiter mit zeitlich befristeten Verträgen sind fast ausschließlich im Stadtgeburtstagsteam KA300 tätig, einzelne Befristungen gibt es im Wissenschaftsbüro und im Sekretariat.

Zu 3.

Die Befristungen werden damit begründet, dass der Stadtgeburtstag mit dem 31.12.2015 endet. Weiterhin gibt es befristete Verträge für Praktikanten und Volontäre. Befristungen wurden auch aufgrund von Mutterschutzvertretungen vorgenommen.

Zu 4.

Nein, bei der Stadtmaking Karlsruhe GmbH gibt es keine Ketten-Befristungen.

Zu 5 b.

Es wurden nach Abschluss der befristeten Verträge mehrere Mitarbeiter ~~innen~~ *und Mitarbeiterinnen* übernommen. Insbesondere gilt dies für Praktikanten und Volontäre. Eine genaue Auswertung liegt hierzu nicht vor.